

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A394
1.3. EURING-Code	1591
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Anser albifrons albifrons
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Anser albifrons
1.7. Trivialname	Blässgans
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 420000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	nein
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	a: tatsächliche Veränderung
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: 7%, Maximum: 27%, Best Single Value: 17%
3.1.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

3.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: 245%, Maximum: 351%, Best Single Value: 295%
3.2.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
3.3. Zusätzliche Angaben	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
G10	illegale Jagd/Tötung	H: hohe Bedeutung	c: anderswo in der EU	H: hohe Bedeutung	c: anderswo in der EU
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A36	andere landwirtschaftliche Aktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G07	Jagd	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G14	Vergiftung durch Bleimunition und bleihaltige Angelgewichte	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art

8.3. Ort:	b: innerhalb und außerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum) CA06: Verzicht auf Mahd, Beweidung und andere vergleichbare Maßnahmen CA08: Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht) CA15: Regulierung der Ent- und Bewässerung sowie der Infrastruktur in der Landwirtschaft CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten
8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:	In Nordrhein-Westfalen und Thüringen Bereitstellung von Äsungsflächen, Sicherung und Förderung des Grünlandes; in Nordrhein-Westfalen darüber hinaus lokale Reduzierung der Freizeitnutzung, Schutz der Schlafgewässer und Förderung störungsarmer Nahrungshabitate; in Sachsen Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (sächsisches Förderprogramm AUNaP zur naturschutzgerechten Ackerbewirtschaftung, Belassen von Stoppeln und Ernterückständen).

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 294000, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	+: zunehmend
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.6. Sonstige Informationen:	

10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

10.1. Wird diese Art gejagt?	ja		
10.2 Jagdstrecke Statistik/Entnahmemenge			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	4172	
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein	4708	
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein	1418	
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein	1428	

10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein	944	
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein	1254	
10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
10.4. Sonstige Informationen	Für den Berichtszeitraum fehlen regional Jagdstrecken (dort keine artbezogene Erfassung; Entnahmemenge unbekannt); in den Jagdstrecken ist z. T. Fallwild enthalten.		

2019-10-30, 15-03-09

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A125
1.3. EURING-Code	4290
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Fulica atra
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Fulica atra
1.7. Trivialname	Blässhuhn
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 390000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	nein
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	nein
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	a: tatsächliche Veränderung
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: -13%, Maximum: -9%, Best Single Value: -11%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	0: stabil
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: 4%, Maximum: 11%, Best Single Value: 7%
3.2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
3.3. Zusätzliche Angaben	

10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

10.1. Wird diese Art gejagt?	nein
-------------------------------------	------

2019-10-30, 15-03-10

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A048
1.3. EURING-Code	1730
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Tadorna tadorna
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Tadorna tadorna
1.7. Trivialname	Brandgans
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 125000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	nein
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	c: Anwendung einer anderen Methode
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: 1%, Maximum: 17%, Best Single Value: 9%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: 40%, Maximum: 180%
3.2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
3.3. Zusätzliche Angaben	
Long-term Trend: trend reported as category 'moderate increase'; stable according to German trend classification (-10 to 10 %)	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	b: innerhalb und außerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CE04: Regulierung/ Reduktion/ Beseitigung von Meeresverschmutzung durch Transport (an Land, zu Wasser und in der Luft) CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 118750, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	0: stabil
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

9.6. Sonstige Informationen:

2019-10-30, 15-03-12

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A188
1.3. EURING-Code	6020
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Rissa tridactyla
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Rissa tridactyla
1.7. Trivialname	Dreizehenmöwe
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 20000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	ja
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	b: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	u: unsicher
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: -51%, Maximum: 9%, Best Single Value: -26%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)

3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: -65%, Maximum: -30%
3.2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
3.3. Zusätzliche Angaben	
Long-term Trend: trend reported as category 'moderate decrease'	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
C01	Gewinnung von Mineralien (z.B. Gestein, Metallerze, Kies, Sand, Schill)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G03	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Verlust und Störung von Meeresboden-Lebensräumen führen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen

8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	a: innerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	c: langfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CC01: Anpassung/ Regulierung der Ressourcengewinnung außer Energieresourcen CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CC12: Reduktion/ Beseitigung von Lärm- und Lichtverschmutzung und thermischer Belastung durch Ressourcengewinnung und Energieproduktion CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG09: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses mariner Aquakultur und deren Infrastruktur CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 2000, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	-: abnehmend
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-12

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A063
1.3. EURING-Code	2060
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Somateria mollissima
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Somateria mollissima
1.7. Trivialname	Eiderente
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Minimum: 450000, Maximum: 600000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	ja
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	a: tatsächliche Veränderung
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: 40%, Maximum: 100%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

3.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:	Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V. und Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	
Short-term Trend: trend reported as category 'strong increase'	

2019-10-30, 15-03-12

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A064
1.3. EURING-Code	2120
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Clangula hyemalis
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Clangula hyemalis
1.7. Trivialname	Eisente
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 360000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	ja
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	a: tatsächliche Veränderung
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: 46%, Maximum: 136%, Best Single Value: 86%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.1.5. Eintrag von	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel

Literaturzitate:	
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: -65%, Maximum: -30%
3.2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V. und Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
3.3. Zusätzliche Angaben	
Long-term Trend: trend reported as category 'moderate decrease'	

6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

6.1. Art des Plans	SAP: internationale Arten-Aktionspläne
6.2. Nationaler Plan	nein
6.3. Sonstige Maßnahmen	Erarbeitung von Managementplänen; freiwillige Vereinbarung zur Reduzierung des Beifangs in der Ostsee; Schutzgebietsverordnung.
6.4. Bewertung der Wirksamkeit von SAPs für global bedrohte Arten	
6.6. Weitere Informationsquellen	not assessed, as SAP only adopted at AEWA MOP 6 (Nov. 2015)

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G03	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Verlust und Störung von Meeresboden-Lebensräumen führen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G07	Jagd	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

C01	Gewinnung von Mineralien (z.B. Gestein, Metallerze, Kies, Sand, Schill)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D07	Öl- und Gaspipelines (an Land und im Meer)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
E02	Transportaktivitäten in Schifffahrts- und Fährwegen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N09	sonstige klimainduzierte Veränderungen der abiotischen Bedingungen	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	a: Maßnahmen identifiziert, aber noch nicht ergriffen
8.5. Liste der Maßnahmen:	CC01: Anpassung/ Regulierung der Ressourcengewinnung außer Energieresourcen CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CC12: Reduktion/ Beseitigung von Lärm- und Lichtverschmutzung und thermischer Belastung durch Ressourcengewinnung und Energieproduktion CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG05: Reduktion des Beifangs und der unbeabsichtigten Tötung von Nicht-Zielarten CG09: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses mariner Aquakultur und deren Infrastruktur CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten
8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:	In Schleswig-Holstein wurde eine freiwillige Vereinbarung mit den Ostseefischern zum Schutz von Schweinswalen und tauchenden Meeresenten vor dem Ertrinken in Stellnetzen in der Ostsee getroffen (Meidung der Nahrungsgebiete im Winter bei lokal gehäuftem Auftreten von Meeresenten; http://www.ostseeinfocenter.de/html/freiwillige_vereinbarung.html).

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 306000, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	±: zunehmend

9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-10

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A009
1.3. EURING-Code	220
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Fulmarus glacialis
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Fulmarus glacialis
1.7. Trivialname	Eissturmvogel
1.8. Saison	W: Überwinterer

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 3700, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	ja
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	ja
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	ja
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	ja
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	nein
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	c: Anwendung einer anderen Methode
2.7. sonstige relevante Informationen:	

3. Populationstrend

3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	u: unsicher
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: -47%, Maximum: 239%, Best Single Value: 39%
3.1.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: -100%, Maximum: -66%
3.2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
3.3. Zusätzliche Angaben	
Long-term Trend: trend reported as category 'strong decrease'	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
E02	Transportaktivitäten in Schifffahrts- und Fahrwegen	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F22	Wohn- und Erholungsaktivitäten und -Anlagen, die Meeresverschmutzung mit Makro- und Mikroplastikteilen (z.B. Platiktaschen, Styropor) verursachen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F23	Industrielle oder kommerzielle Aktivitäten und Anlagen, die Meeresverschmutzung mit Makro- und Mikroplastikteilen (z.B. Platiktaschen, Styropor) verursachen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	a: innerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	c: langfristige Ergebnisse

8.5. Liste der Maßnahmen:	CC01: Anpassung/ Regulierung der Ressourcengewinnung außer Energieressourcen CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CC12: Reduktion/ Beseitigung von Lärm- und Lichtverschmutzung und thermischer Belastung durch Ressourcengewinnung und Energieproduktion CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG09: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses mariner Aquakultur und deren Infrastruktur CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten
----------------------------------	---

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 74, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-10